

RECARO Monza Nova 2 Reha

Ⓓ **Gebrauchsanweisung** – Reha-Autositz RECARO Monza Nova 2 Reha

Ⓔ **Instructions for Use** – Rehab Car Seat RECARO Monza Nova 2 Reha

CE


Thomashilfen



1



2



3



4



5



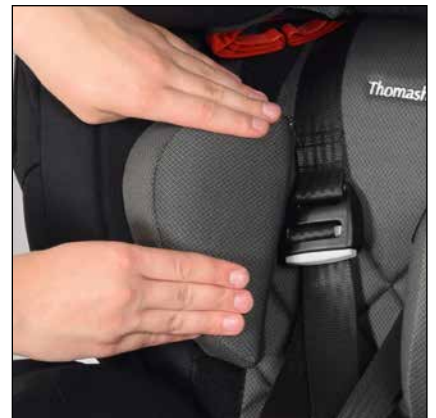
6



7



8



9



10



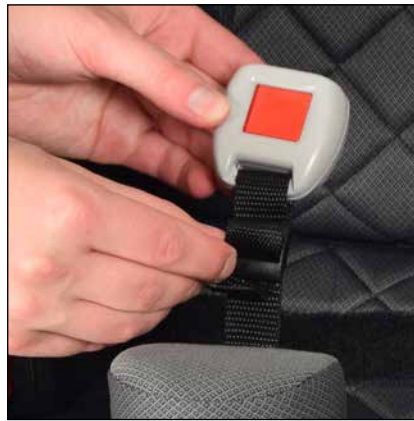
11



12



13



14



15



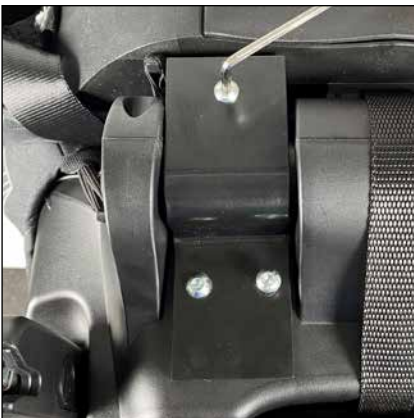
16



17



18



19



20



21



22



23



24



25



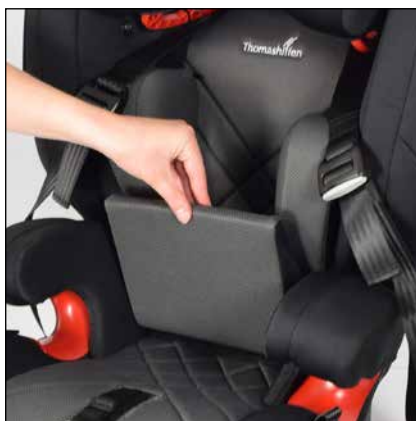
26



27



28



29



30



31



32



33



34



35



36



37



38



39



40



41



42



43



44

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie haben sich für unser Produkt entschieden und wir möchten uns für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Damit die Handhabung Ihres neuen Produktes für Sie und den Nutzer sicher, praktisch und komfortabel ist, lesen Sie bitte zuerst diese Gebrauchsanweisung. So können Sie Beschädigungen und Bedienungsfehler vermeiden. Sorgen Sie bitte dafür, dass diese Gebrauchsanweisung beim Produkt verbleibt und jedem Nutzer zur Verfügung steht.

Diese Gebrauchsanweisung ist eine Ergänzung zu der originalen RECARO Gebrauchsanweisung. Durch die Modifikation zum Reha-Autositz ändert sich die Handhabung des Autositzes in einigen Punkten. Die Änderungen sind in dieser ergänzenden Gebrauchsanweisung beschrieben.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Fachhandel oder direkt an uns.



Thomas Hilfen für Körperbehinderte GmbH & Co. Medico KG

Walkmühlenstraße 1

27432 Bremervörde

Telefon: +49 (0) 4761 8860

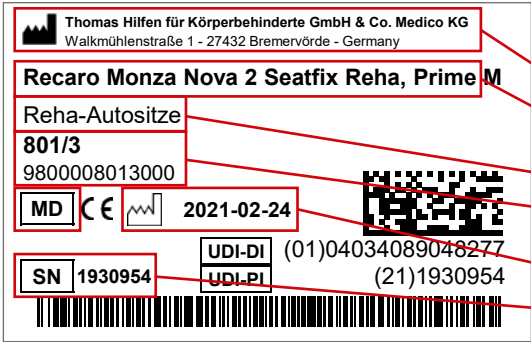

www.thomashilfen.de

Wir behalten uns das Recht auf technische Änderungen vor. Das kann zu Abweichungen zwischen Ihrem Produkt und der Darstellung in Medien führen.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| Abbildungen | 2 |
| Vorwort / Hersteller | 6 |
| Kennzeichnungen / Modellidentifikation. | 7 |
| Allgemeine Hinweise / Sicherheitshinweise | 7 |
| Zweckbestimmung | 8 |
| – Bestimmungsgemäße Verwendung / Anwendungsbereiche | 8 |
| – Indikation / Patientenzielgruppe, vorgesehene Anwender | 8 |
| – Anwendungsrisiken und Kontraindikationen | 9 |
| Produktbeschreibung | 9 |
| – Lieferumfang / Grundausstattung | 9 |
| – Inbetriebnahme. | 9 |
| – Gebrauchsschulung. | 9 |
| Einstellmöglichkeiten / Leistungsmerkmale | 9 |
| – Zubehör | 11 |
| – Technische Daten | 13 |
| – Materialangaben | 13 |
| Reinigung, Instandhaltung und Reparatur | 14 |
| – Reinigung, Pflegehinweise und Desinfektion im Alltag. | 14 |
| – Wartung und Inspektion durch den Fachhandel / Wartungsplan | 14 |
| – Ersatzteile | 14 |
| – Lagerung / Entsorgung. | 15 |
| EU-Konformitätserklärung | 15 |
| Gewährleistung | 15 |
| Nutzungsdauer / Lebensdauer | 16 |
| Wiedereinsatz | 16 |
| Händler | 16 |

Kennzeichnungen / Modellidentifikation

| Aufkleber | Bedeutung |
|--|---|
|  <p>Thomas Hilfen für Körperbehinderte GmbH & Co. Medico KG Walkmühlenstraße 1 - 27432 Bremervörde - Germany</p> <p>Recaro Monza Nova 2 Seatfix Reha, Prime M</p> <p>Reha-Autositze</p> <p>801/3</p> <p>9800008013000</p> <p>MD CE 2021-02-24</p> <p>UDI-DI (01)04034089048277</p> <p>UDI-PI (21)1930954</p> <p>SN 1930954</p> | <p>Barcode-Label</p> <p>Position am Produkt (Abb. 1)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hersteller - Produktname - Produktgruppe - Artikelnummer kurz / lang - MD = Medizinprodukt - Herstellungsdatum - Seriennummer |
|  <p>Thomashilfen Walkmühlenstraße 1 27432 Bremervörde Germany</p> <p>RECARO Monza Nova Reha</p> <p>Rückhalteeinrichtung für spezielle Anforderungen <i>restraint system for special needs</i></p> <p>S</p> <p>15 – 50 kg 33.1 – 110.2 lbs</p> <p>CE i</p> | <p>Typenschild</p> <p>Position am Produkt (Abb. 2)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hersteller - Produktname - Nutzergewicht - CE-Kennzeichen - Gebrauchsanweisung beachten |

Hinweise

Allgemeine Hinweise

- Lesen Sie sich vor Erstgebrauch die Gebrauchsanweisung sorgfältig durch oder lassen Sie sich diese bei Leseschwierigkeiten vorlesen. Sollte die Gebrauchsanweisung fehlen, können Sie sich diese auf www.thomashilfen.de herunterladen. Die Inhalte der digitalen Gebrauchsanweisung können vergrößert dargestellt werden.
- Prüfen Sie die Verpackung auf Transportschäden und ob das Produkt in einwandfreiem Zustand ist.
- Veränderungen am Produkt sind nur im Rahmen der vorgesehenen Einstellmöglichkeiten zulässig.
- Reinigung und Pflege im Alltag kann von Angehörigen und Betreuern durchgeführt werden. Wartung und Inspektion erfolgen durch den Fachhandel.
- In einigen Ländern ist es erforderlich, eine ärztliche Bescheinigung mitzuführen.
- Der Reha Autositz kann auf einem der hinteren Sitze sowie dem Beifahrersitz genutzt werden. Der gewählte Fahrzeugsitz MUSS vorwärtsgerichtet sein.
- Alle Kennzeichnungen müssen am Produkt verbleiben und dürfen nicht manipuliert werden.

Sicherheitshinweise

- Kontrollieren Sie mindestens alle 3 Monate, ob die Einstellungen des Produktes noch zu den aktuellen Körpermaßen des Nutzers passen. Lassen Sie ggf. durch einen Fachhändler / Orthopädietechniker die Einstellungen anpassen.
- Kontrollieren Sie regelmäßig (wöchentlich) die Funktionsfähigkeit der Einstellmöglichkeiten am Produkt.
- Bitte überlasten Sie das Produkt nicht und beachten Sie das maximale Nutzergewicht bzw. die maximale Belastbarkeit (siehe technische Daten).
- Nutzer bitte nie unbeaufsichtigt mit dem Produkt alleine lassen.
- Das Produkt darf nur von einem Nutzer zur Zeit verwendet werden. Es dürfen keine weiteren Personen im oder auf dem Produkt platziert werden.
- Alle Anwender müssen in die Funktionen des Produktes eingewiesen sein. So kann im Notfall der Nutzer zügig aus dem Produkt befreit werden.
- Lassen Sie den Nutzer beim Ein- und Aussteigen in oder aus dem Produkt nicht unbeaufsichtigt. Bei zu starker Belastung der Fußstütze besteht die Gefahr des Abrutschens oder des Kippens.
- Der Nutzer sollte immer mit dem 5-Punkt-Positionierungsgurt (Grundausrüstung) positioniert sein. Sitz und Nutzer müssen immer mit dem 3-Punkt-Sicherheitsgurt des Fahrzeugs gesichert sein.
- Bei starker Sonneneinstrahlung und Hitze kann es zu hohen Oberflächentemperaturen am Produkt kommen. Dann besteht Verletzungsgefahr bei Berührung. Nutzen Sie das Produkt erst wieder, wenn es ausreichend abgekühlt ist. Schützen Sie das Produkt allgemein vor direkter Sonneneinstrahlung.
- Bitte beachten Sie die für Ihr Fahrzeug geltenden Sicherheitsnormen in der Gebrauchsanweisung des Fahrzeugs, um die Sicherheit des Nutzers zu gewährleisten.
- Die Gebrauchsanweisung muss am Produkt verbleiben.
- Sollte es wider Erwarten zu einem schwerwiegenden Vorfall mit dem Produkt kommen, melden Sie dies bitte unverzüglich unserem Unternehmen und der zuständigen Behörde.

Bis 50 kg Körpergewicht geeignet:

RECARO Monza Nova 2 Reha hat auf Basis der ECE R 44/04 Anforderungen einen Überbelastungstest bei der Dekra (Klettwitz) erfolgreich bestanden. Der RECARO Monza Nova 2 Reha ist damit als „Rückhalteeinrichtung für spezielle Anforderungen („S“)“ zugelassen.

Zweckbestimmung

Bestimmungsgemäße Verwendung / Anwendungsbereiche

Der Reha-Autositz RECARO Monza Nova 2 Reha ist ein Medizinprodukt der Klasse 1.

Er ist konzipiert für die behindertengerechte Beförderung und zur Einhaltung einer gesicherten Sitzposition von Kindern in Kraftfahrzeugen. Die Sicherung des Sitzes erfolgt immer mit dem fahrzeugeigenen 3-Punkt-Sicherheitsgurt. Der 5-Punkt-Gurt des Reha-Autositzes dient der Positionierung und Unterstützung einer aufrechten Sitzposition des Kindes.

Der Reha-Autositz sorgt für zusätzlichen Halt beim sicheren Sitzen, Stabilisierung der Kopfkontrolle und stabilen Sitz im Beckenbereich, sowie eine Abstützung im Fußbereich. Zusätzlich bietet das Produkt umfangreiches Zubehör zur individuellen Anpassung.

Eine andere oder darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Indikation / Patientenzielgruppe, vorgesehene Anwender

Der Reha-Autositz wird eingesetzt bei Kindern mit strukturellen und / oder funktionellen Einschränkungen oder Fehlhaltungen im Kopf- und Rumpfbereich. Er sorgt für eine stabile und physiologische Positionierung, wenn ein handelsüblicher Kinderautositz nicht ausreichend ist für eine stabile Sitzhaltung im Fahrzeug.

Anwendungsrisiken und Kontraindikationen

Bei sachgerechtem Gebrauch können Risiken bei der Anwendung ausgeschlossen werden. Kontraindikationen sind nicht bekannt.

Produktbeschreibung

Lieferumfang

Ihr Produkt wird in der Grundausstattung vormontiert geliefert. Das eventuell mitbestellte Zubehör liegt dem Produkt bei und muss nachträglich montiert werden. Dem Produkt liegt eine Gebrauchsanweisung bei.

Grundausstattung

Sitz und Rücken mit integrierter 11-fach höhenverstellbarer Kopfstütze; inkl. integrierte Rastarme zur Verankerung des Sitzes in den Isofix-Aufnahmepunkten entsprechend ausgerüsteter Fahrzeuge; stufenlose Nackenstützung der Kopfstütze mit integriertem Luftkissen in der Kopfstütze; Seitenaufprallschutz durch Energie absorbierende Elemente; abnehmbare Kopf-, Thorax- und Sitzseitenpelotten; feststehende Armlehnen; 5-Punkt-Positionierungsgurt; Gurtschildpolster; abnehmbarer Abduktionsblock; integrierte Lautsprecher in Kopfstütze für mp3-Player Anschluss; mp3-Player Tasche am Sitz; RECARO Air Circulation System für optimale Luftzirkulation; belüfteter Formschaum; abnehmbare Bezüge

Inbetriebnahme

- Entfernen Sie sorgsam die Transportsicherungen und die Verpackungen.
- Achten Sie darauf, dass Verpackungsmaterial und Kleinteile nicht in die Hände von Kindern gelangen können, um ein Verschlucken bzw. die Gefahr des Erstickens zu vermeiden.

Gebrauchsschulung

Der Anwender wird vom autorisierten Fachpersonal unter Hinzunahme dieser Gebrauchsanweisung in den Gebrauch dieses Hilfsmittels eingewiesen.

Der Fachberater sollte den Sitz gemeinsam mit dem Anwender in das Fahrzeug einbauen und den Sitz auf die jeweiligen Maße des aktuellen Nutzers einstellen.

Es ist sicherzustellen, dass der Anwender in alle Funktionen des Produktes sowie den Ein- und Ausbau aus dem Fahrzeug eingewiesen ist.

Einstellmöglichkeiten / Leistungsmerkmale

5-Punkt-Positionierungsgurt

Bitte beachten Sie:

Der 5-Punkt-Positionierungsgurt dient der Positionierung des Kindes im Autositz und schützt es nicht bei einem Unfall. Zur Sicherung des Kindes im Sitz muss immer der im Auto vorhandene 3-Punkt-Sicherheitsgurt genutzt werden. Der 5-Punkt-Gurt darf nicht durch die roten Gurtführungen an der Kopfstütze geführt werden. Diese sind ausschließlich für den 3-Punkt-Gurt vorgesehen.

Änderung der Gurtlänge:

Ziehen Sie an den losen Gurtbändern, um die Gurte zu verkürzen und festzuziehen. Zur Verlängerung der Gurte drücken Sie den Auslöser der Verstellschnalle und ziehen den Gurt dann auf die gewünschte Länge.

Zusätzlich kann die Gurtlänge bei Bedarf über die beiden Gurtösen (verschraubt) am Rücken geändert werden.

Abb. 3: Gurtlänge ändern

Gurtverschluss:

Drücken Sie zum Öffnen auf die rote Vertiefung des Verschlusses. Trennen Sie danach die beiden oberen Gurthalterungen. Zum Schließen des Gurtes stecken Sie die Gurthalterungen einzeln in den Verschluss und drücken diesen zusammen, bis er mit einem hörbaren „Klick“ einrastet.

Bitte öffnen Sie auch den Reißverschluss am unteren Gurtschild, um den Bezug gut abnehmen zu können.

Abb. 4: Gurtschloss öffnen und schließen („Klick“)

Kopfpelotten

Stellen Sie zur leichteren Anbringung der Kopfpelotten die Kopfstütze des Sitzes in die höchste Position ein. Ziehen Sie die Bezüge der Pelotten über die Seitenteile der Kopfstütze und befestigen Sie diese oben mit dem Druckknopf. Im unteren Bereich werden die Pelotten mit einem Gummizug an der Kopfstütze befestigt.

Abb. 5: Pelotten überziehen / Abb. 6: unten befestigen

Abb. 7: oben befestigen

Thoraxpelotten

Die Thoraxpelotten können links und rechts im Rückenbereich mit Druckknöpfen und Klett in drei verschiedenen Höhen befestigt werden. Beginnen Sie bei der Anbringung mit dem Druckknopf.

Durch Andrücken an die am Sitzrücken vorhandenen Flauschstreifen erreichen Sie eine bessere Fixierung.

Abb. 8: Druckknopf / Abb. 9: Klettbefestigung

Sitz-Seitenpelotten

Stellen Sie zur leichteren Anbringung der Seitenpelotten die Rückenlehne in eine waagerechte Position. Ziehen Sie die Bezüge der Seitenpelotten über die Seitenteile der Sitzfläche und befestigen Sie diese im hinteren Bereich mit dem Druckknopf.

Abb. 10: Pelotte überziehen / Abb. 11: Druckknopf hinten

Abduktionsblock

Der Abduktionsblock kann in der Tiefe verschoben werden. Hierzu muss er zunächst vom Schrittgurt gelöst werden. Entfernen Sie das Gurtbandendstück vom losen Ende des Schrittgurtes und fädeln Sie den Gurt aus Schiebeschnalle und Gurtschloss aus. Ziehen Sie den Abduktionsblock nach oben vom Schrittgurt ab.

Fädeln Sie Schiebeschnalle und Gurtschloss wieder auf den Schrittgurt und sichern Sie das lose Ende des Gurtes mit dem Gurtbandendstück. Positionieren Sie den Abduktionsblock nach Bedarf auf dem vorgesehenen Klett auf der Sitzfläche des Sitzes.

Um den Bezug abnehmen zu können, muss der Abduktionsblock zunächst wie oben beschreiben vom Schrittgurt gelöst werden.

Abb. 12: Gurtbandendstück / Abb. 13: Gurtbandendstück entfernen

Abb. 14: Schiebeschnalle und Gurtschloss ausfädeln / Abb. 15: Abduktionsblock abnehmen

Für folgende Einstellmöglichkeiten / Leistungsmerkmale beachten Sie die separate RECARO Monza Nova 2 Gebrauchsanweisung.

Modell Seatfix (Abb. 16)

Isofix ist ein international genormtes Befestigungssystem für Kindersitze. Fahrzeugseitig sind entsprechende Isofix-Verankerungen fest mit der Karosserie verbunden. In diese genormten Aufnahmepunkte lassen sich Autositze mit Isofix einfach und schnell verankern. Der Sitz ist so auch ohne Kind im Auto gut gesichert und muss nicht mehr zusätzlich mit dem 3-Punkt-Sicherheitsgurt des Wagens gehalten werden. Bitte prüfen Sie vorab, ob Ihr Fahrzeug über eine Isofix-Verankerung verfügt.

Sitz und Rücken mit integrierter 11-fach höhenverstellbarer Kopfstütze**stufenlose Nackenstützung der Kopfstütze mit integriertem Luftkissen in der Kopfstütze****Seitenaufprallschutz****feststehende Armlehnen****Gurtschildpolster****integrierte Lautsprecher in Kopfstütze für mp3-Player Anschluss****abnehmbare Bezüge****Zubehör**

Hinweis: Informationen zur Montage finden Sie in der jeweiligen Gebrauchsanweisung, die dem Zubehör direkt beiliegt. Sollte die Gebrauchsanweisung fehlen, können Sie sich diese auf www.thomashilfen.de herunterladen. Die Montage / Demontage des Zubehörs erfolgt mit handelsüblichem Werkzeug.

Adapterplatte (Abb. 17)

Die Adapterplatte ist Voraussetzung für die Nutzung von weiterem Zubehör. Dieses wird vorne an der Sitzfläche des Reha-Autositzes angebracht.

Drehplatte mit Adapter (Abb. 18)

Mit der Drehfunktion kann der Reha-Autositz zur Fahrzeuggestür gedreht werden. Für Betreuer wird der Transfer des Nutzers und der Zugang zum 5-Punkt-Positionierungsgurt des Sitzes erleichtert. Für den Nutzer wird das selbstständige Ein- und Aussteigen einfacher. An dem Adapter kann gleichzeitig weiteres Zubehör vorne am Reha-Autositz angebracht werden.

Rücken-Stabilisator (Abb. 19)

Die Rücken-Stabilisatoren fixieren den beweglichen Rücken des Reha-Autositzes. Sie verhindern bei Nutzung der Drehfunktion, dass der Autositz-Rücken ungewollt nach hinten wegklappt.

Seatfix-Adapter (Abb. 20)

Mit dem Seatfix-Adapter lässt sich ISOFIX im Fahrzeug nutzen und damit die Stabilität des Reha-Autositzes erhöhen. Die zusätzliche Stabilisierung wird besonders benötigt, wenn zusätzlich eine Drehfunktion (und/ oder Neigungsfunktion) genutzt wird. Ebenso sichert der Seatfix-Adapter den leeren Sitz im Fahrzeug.

Stabilisierungsbügel (Abb. 21)

Der Stabilisierungsbügel wird hinten am Reha-Autositz angebracht und in den Spalt zwischen Sitzfläche und Rückenlehne des Fahrzeugsitzes geschoben. Er ist geeignet, wenn kein ISOFIX genutzt werden kann. Die zusätzliche Stabilisierung wird besonders benötigt, wenn zusätzlich eine Drehfunktion (und/ oder Neigungsfunktion) genutzt wird.

Stützfuß (Abb. 22)

Der Stützfuß sorgt für die Stabilisierung des Reha-Autositzes. Die zusätzliche Stabilisierung wird besonders benötigt, wenn zusätzlich eine Drehfunktion (und/ oder Neigungsfunktion) genutzt wird.

Sitzkeil, unten (Abb. 23)

Der Sitzkeil (unten) wird auf den Fahrzeugsitz unter den Reha-Autositz gelegt, um eine Sitzkantelung zu erreichen. Die Neigung des Sitzes nach hinten wird genutzt für Kinder mit wenig Körperspannung und / oder schwacher Kopfkontrolle.

Der Sitzkeil wird unter dem Autositz mittig positioniert. Die hohe Kante befindet sich vorne, um eine optimale Ruheposition für das Kind zu erreichen.

Achtung: Eine Verwendung des Sitzkeils zusammen mit der Drehplatte schränkt deren Funktion deutlich ein. Wir empfehlen deshalb keine gleichzeitige Verwendung von Sitzkeil und Drehplatte.

Abb. 24: Sitz auf Sitzkeil setzen / Abb. 25: Endposition

Sitzkeil, innen (Abb. 26)

Der Sitzkeil (innen) wird auf die Sitzfläche oder an den unteren Rücken im Reha-Autositz gelegt. Damit kann die Sitzposition des Nutzers schnell und variabel verändert werden, z.B. für eine aktive oder passive Sitzhaltung, eine Verringerung der Sitztiefe oder eine stabilere Sitzposition.

Der Sitzkeil (innen) kann in drei verschiedenen Positionen auf der Sitzfläche befestigt werden:

1. Sie erreichen eine aktive Sitzhaltung, wenn Sie den Sitzkeil auf der Sitzfläche mit der hohen Seite nach hinten legen und festkletten.
2. Kletten Sie den Sitzkeil mit der flachen Seite im hinteren Bereich an für eine passivere Sitzposition / Ruheposition.
3. Zur Verkürzung der Sitztiefe oder für einen größeren Sitzwinkel können Sie den Sitzkeil auch aufrecht mit der breiten Seite nach unten auf die hintere Sitzfläche kletten.

Die zwei Außenpolster zum zusätzlichen Schutz werden seitlich angeklettet.

Abb. 27: aktiv / Abb. 28: passiv

Abb. 29: Rücken / Abb. 30: mit Seitenpolstern

Unterarmauflage (Abb. 31)

Die Unterarmauflage wird vor dem Bauch des Nutzers angebracht. Sie gibt dem Nutzer Stabilität und Sicherheit, der Nutzer kann sich auf sie stützen und besser aufrecht halten. Als Sichtbarriere zum Gurtschloss lenkt sie vom Abschnallen ab und der Nutzer kann die Oberfläche für Aktivitäten nutzen.

Schieben Sie die Unterarmauflage auf die beiden Seitenteile der Sitzfläche. Die Unterarmauflage wird an beiden Seiten mit je zwei Klettbandern fixiert. Ziehen Sie die Klettbander vom der Unterarmauflage durch die Kunststoffringe am Sitz / Sitzrücken (Beckengurt).

Abb. 32: Tisch aufsetzen / Abb. 33: Gurte am Sitz befestigen

Gurt-Softpolster (Abb. 34)

Die Gurt-Softpolster schützen den Nutzer im Schulterbereich vor schmerzhaftem Druck und Einschneiden der Gurte.

Gurtverbinder (Abb. 35)

Mit dem Gurtverbinder werden die Schultergurte des Reha-Autositzes verbunden (Steckverschluss). Dadurch wird das Verdrehen und Verrutschen der Gurte verhindert. Die Gurte liegen eng am Nutzer an und verhindern, dass der Nutzer sich aus dem Gurt windet.

Fußstütze (Abb. 36)

Mit der Fußstütze sitzt der Nutzer stabil im Reha-Autositz, da er die Beine fest abstützen kann. Das Hinausrutschen aus dem Sitz nach unten auf den Fahrzeugboden wird verhindert. Die Fußstütze ist abklappbar, um das Ein- und Aussteigen zu erleichtern. Mit der Fußstütze kann das selbstständige Ein- und Aussteigen aus dem Sitz trainiert werden.

Bei Verwendung der Drehplatte wird die Fußstütze in deren Fußstützenadapter aufgenommen. Sichern Sie die Fußstütze in diesem Fall grundsätzlich mit der der Bedienungsanleitung beiliegenden Sternschraube gegen Herausfallen. Die Aufnahme hierzu (Metallblock mit Gewinde) finden Sie am linken Rohr des Fußstützenadapters.

Zur Stabilisierung der Fußstütze am Fahrzeugboden passen Sie die Höhe der Stützstangen durch Herein- bzw. Herausdrehen so an, dass die Stangen Bodenkontakt zu Ihrem Fahrzeug haben. Kontern Sie anschließend die Stützstangen durch die Sterngriffe, um ein unbeabsichtigtes Herausdrehen zu verhindern. Drehen Sie hierzu die Sterngriff-Schrauben so weit wie möglich nach oben und ziehen sie fest an.

Unterschenkellänge: Das Einstellen der Unterschenkellänge erfolgt über die Höhenverstellung der Fußstütze. Hierzu lösen Sie die beiden äußeren Inbus-Schrauben und ziehen Sie diese anschließend wieder ausreichend fest.

Fußwinkel: Lösen Sie rechts und links an der Unterseite der Fußstütze die vier Schrauben, um den gewünschten Fußwinkel über die Schienen einzustellen. Ziehen Sie anschließend die Schrauben wieder fest.

Bitte beachten Sie: Die Fußstütze kann nicht zusammen mit der Sitztiefenverlängerung genutzt werden.

Abb. 37: Stütze einführen / Abb. 38: Sicherung

Abb. 39: Höhenanpassung Fahrzeug

Sitztiefenverlängerung (Abb. 40)

Mit der Sitztiefenverlängerung wird die Sitzfläche des Reha-Autositzes erweitert. Die längeren Oberschenkel bei größeren Nutzern sind besser gestützt für eine stabile Sitzposition.

Bei Verwendung der Drehplatte wird die Sitztiefenverlängerung in deren Fußstützenadapter aufgenommen. Sichern Sie die Sitztiefenverlängerung in diesem Fall grundsätzlich mit der der Bedienungsanleitung beiliegenden Sternschraube gegen Herausfallen. Die Aufnahme hierzu (Metallblock mit Gewinde) finden Sie am linken Rohr des Fußstützenadapters. Bitte beachten Sie: Die Sitztiefenverlängerung kann nicht zusammen mit einer Fußstütze genutzt werden.

Abb. 41: Stütze einführen / Abb. 42: Sicherung

Anti-Escape-Weste (Abb. 43)

Die Anti-Escape-Weste verhindert, dass das Kind sich aus dem Gurt des Autositzes herauswinden kann. Gefährliche Lücken zwischen Gurt und Kind werden verdeckt, die das Kind sonst nutzt, um den Gurt von den Schultern zu streifen.

Autositzschutz mit Rücken (Abb. 44)

Der Autositzschutz liegt unter dem Kinderautositz auf dem Fahrzeugsitz und der Rückenlehne. Er schützt Sitzfläche und Rückenlehne des Fahrzeugsitzes vor Beschädigungen. In den vorderen Taschen können kleine Gegenstände verstaut werden.

Technische Daten**RECARO Monza Nova 2 Reha**

| | |
|--|-----------------|
| Sitztiefe | 30 cm |
| mit Sitztiefenverlängerung | 43 cm |
| Sitzbreite vorne | 29 cm |
| Sitzbreite hinten (mit Sitzkeil, innen) | 24 cm (20 cm) |
| Rückenhöhe (Sitz) | 60 - 77 cm |
| Schulterhöhe (Gurtführung) | 33 - 48 cm |
| Unterschenkellänge (Fußstütze an Drehplatte) | 23 - 42 cm |
| Gesamtmaße (B x H x T) | 54 x 66 x 42 cm |
| Gewicht des Sitzes | 7 kg |
| Nutzergewicht | 15 - 50 kg |

Materialangaben

Polster: Polyester - Trevira CS / 100% Polyester - RECARO Prime

Das verwendete Polstermaterial ist „schwer entflammbar“, geprüft nach DIN EN 1021-1 sowie DIN EN 1021-2.

Das Ausmaß der Beständigkeit gegen Entzündung bei Werkstoffen und Baugruppen wurde normgerecht geprüft und als unbedenklich bewertet.

Der 100% Trevira CS Stoff / RECARO Prime ist ein hochwertiges, atmungsaktives Gewebe und wurde positiv auf die Biokompatibilität getestet. (DIN EN ISO 10993-5 und 10993-10 Trevira CS Schwarz)

Reinigung, Instandhaltung und Reparatur

Reinigung, Pflegehinweise und Desinfektion im Alltag

Polster

Die Polster sind mit wenigen Handgriffen leicht abzunehmen und können separat gewaschen werden. Sie bestehen aus einem Stoffbezug und ggf. Einlegern aus Schaumstoff. Prüfen Sie, ob das Polster einen Reißverschluss oder Klettverschluss hat. Wenn ja, öffnen Sie das Polster und entnehmen Sie vor dem Waschen ggf. den Einleger aus Schaumstoff. Bitte beachten Sie auch die folgenden Pflegehinweise.

RECARO Prime:



Trevira CS:



Wir weisen darauf hin, dass auch hochwertige Stoffe durch dauerhafte und intensive Sonneneinstrahlung oder häufiges Waschen ausbleichen können.

Klettverschlüsse

Um die Funktionsfähigkeit der Klettverschlüsse zu erhalten, die Klettbänder mit einer Bürste ab und zu abbürsten. Beim Waschen die Klettbänder immer schließen bzw. abdecken.

Kunststoffteile

Kunststoffteile am Produkt können mit handelsüblichen Seifen (Neutralseife) gereinigt und desinfiziert werden.

Metallteile

Metallteile am Produkt können mit handelsüblichen Seifen (Neutralseife) gereinigt und desinfiziert werden.

Desinfektion

Reinigen Sie vor der Desinfektion die Polster, Kunststoffteile und Metallteile.

Wischen Sie alle Kunststoff- und Metallteile des Produktes mit Desinfektionsmittel feucht ab. Es sollten ausschließlich Mittel auf Wasserbasis verwendet werden. Bei der Desinfektion sind die Anwendungshinweise des entsprechenden Herstellers zu beachten.

Wartung und Inspektion durch den Fachhandel

Vorbereitung

Eine Gebrauchsanweisung muss dem Produkt beiliegen. Sollte keine vorhanden sein, fordern Sie diese beim Hersteller an. Machen Sie sich mit den Funktionen des Produktes vertraut. Sollten Sie das Produkt nicht kennen, lesen Sie vor der Prüfung die Gebrauchsanweisung. Reinigen Sie das Produkt vor Prüfbeginn. Beachten Sie die in der Gebrauchsanweisung enthaltenen Pflegehinweise und produktspezifische Prüfanweisungen. Bei weiteren Fragen kontaktieren Ihren eingewiesenen Fachberater oder direkt Thomashilfen.

Service und Reparaturen am Produkt dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden. Der Benutzer dieses Produktes hat darauf zu achten, dass die vorgeschriebenen Inspektionen / Wartungen regelmäßig und rechtzeitig erfolgen. Ist ein Schaden erkennbar, muss der Nutzer aktiv informieren und den Schaden sofort durch Fachpersonal beheben lassen.

Wartungsplan – jährliche Inspektion

| | Bereich | Funktion | Beschädigung | Ersetzen |
|---|-----------------------|----------|--------------|----------|
| 1 | Kunststoffkorpus | 👁 | 👁 | |
| 2 | Verstellmöglichkeiten | 👁 | 👁 | |
| 3 | Polster | | 👁 | |
| 4 | Gurte | 👁 | 👁 | |
| 5 | Kunststoffteile | 👁 | 👁 | |
| 6 | Schrauben und Muttern | 👁 | 👁 | |
| 7 | Kennzeichnungen | | 👁 | |
| Zubehör | | | | |
| 8 | Polster | | 👁 | |
| 9 | Gurte | 👁 | 👁 | |
| 10 | Verstellmöglichkeiten | 👁 | 👁 | |
| 11 | Kunststoffteile | 👁 | 👁 | |
| 12 | Metallteile | 👁 | 👁 | |
| 13 | Schrauben und Muttern | 👁 | 👁 | |
| durchgeführt von: | | | am: | |
| 👁 = Inspektion ↻ = Wiedereinsatz ✓ = Prüfung erledigt | | | | |

Ersatzteile

Für Reparaturen dürfen ausschließlich Original-Ersatzteile verwendet werden. Eine Auflistung der Ersatzteile finden Sie auf www.thomashilfen.de im Internet. Zum Erhalt der richtigen Ersatzteile bzw. für mögliche technische Rückrufe benötigen wir grundsätzlich die Angabe der Seriennummer / UDI-PI und die genaue UDI-DI.

Demontagen / Montagen von Ersatzteilen dürfen grundsätzlich nur durch Fachpersonal durchgeführt werden! Bei erforderlichen Rücksendungen achten Sie bitte darauf, das Produkt transportsicher zu verpacken.

Lagerung

Bewahren Sie das Produkt an einem sicheren Ort auf, wenn es nicht genutzt wird. Stellen und legen Sie während der Lagerung keine schweren Objekte auf das Produkt. Schützen Sie das Produkt vor Witterungseinflüssen wie Regen, starker Sonneneinstrahlung und Frost. Sollte das Produkt nass sein, wischen Sie Metall- und Kunststoffteile trocken und trocknen Sie die Polster, bevor Sie das Produkt einlagern.

Entsorgung

Ist das Produkt aufgrund seines Zustandes nicht mehr verwendungsfähig oder hat das Ende der Lebensdauer erreicht, kann es beim örtlich zuständigen Entsorgungsunternehmen recycelt werden. Bitte beachten Sie hierbei die vor Ort geltenden Bestimmungen zu Recycling und Entsorgung.

EU-Konformitätserklärung

Wir erklären hiermit in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt, ggf. Varianten und Zubehör mit den grundlegenden Bestimmungen übereinstimmt. Eine aktuelle EU-Konformitätserklärung kann im Internet auf www.thomashilfen.de heruntergeladen oder direkt bei uns angefordert werden.

Gewährleistung

Thomashilfen bietet Ihnen für dieses Produkt die zweijährige gesetzliche Gewährleistung. Die Frist beginnt mit dem Zeitpunkt der Übergabe der Ware. Die Gewährleistung umfasst alle Ansprüche, die die Funktion beeinträchtigen. Ausgenommen sind Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch (z. B. Überbelastung), sowie natürlichen Verschleiß entstehen.

Nutzungsdauer

Das Produkt hat eine Nutzungsdauer von bis zu 6 Jahren bei fachgerechter und regelmäßiger Wartung auf Grundlage der Herstellerangaben. Das Produkt kann über diesen Zeitraum hinaus verwendet werden, wenn es sich in einem sicheren und technisch einwandfreien Zustand befindet.

Die theoretische Nutzungsdauer ist keine garantierte Nutzungsdauer. Sie ist abhängig von der Nutzungsintensität und unterliegt immer einer Einzelfallprüfung durch den Fachhandel.

Die Nutzungsdauer endet vor dem angegebenen Zeitraum, wenn der Nutzer das maximale Körpergewicht oder die maximale Körpergröße für die sichere Verwendung des Produktes erreicht hat.

Die Nutzungsdauer bezieht sich nicht auf Verschleißteile wie Polster, Bezüge etc.

Lebensdauer

Das Produkt hat eine Lebensdauer von 8 Jahren, wenn die bei der Nutzungsdauer angegebenen Voraussetzungen erfüllt sind. Die Lebensdauer setzt sich zusammen aus der Nutzungsdauer und Lagerungszeiten.

Wiedereinsatz

Das Produkt ist nicht für den Wiedereinsatz geeignet. Die Funktionstauglichkeit von Kinderautositzen kann bei einem theoretischen Nutzerwechsel nicht sicher festgestellt werden. Es können nicht sichtbare Schäden am Produkt vorliegen, welche die weitere sichere Verwendung ausschließen. Verkauf und Erwerb von gebrauchten Kinderautositzen ist daher vom Hersteller ausgeschlossen.

Händler



B&S BV

Kathodeweg 5
1627 LK Hoorn
Phone: +31 (0)85 0717 600
info@onbeperktingbeweging.nl
www.onbeperktingbeweging.nl

BCS Recaro

De Veken 200 B003
1716 KJ Opmeer
Phone: +31 229 285025
Fax: +31 229 285026
info@bcsrecaro.nl
www.bcsrecaro.nl



Rehatec AG

Ringstr. 5
4123 Allschwil
Phone: +41 614879911
Fax: +41 614879910
office@rehatec.ch
www.rehatec.ch

Dear Customer,

Thank you for choosing our product and for the trust you have placed in us. In order for you and the user to enjoy your new product safely, conveniently, and comfortably, we kindly ask that you read the Instructions for Use. Doing this will also help avoid damage, injury, and incorrect operation and handling of the product. Please ensure that a copy of the Instructions for Use remains with the product so that every user has access to it.

These Instructions for Use are in addition to the original RECARO Instructions for Use. As a result of the modification made to the rehab car seat, the handling of the car seat changes in a few ways. The modifications are described in these additional Instructions for Use.

If you have any questions, please contact your authorised distributor or us directly.

**Thomas Hilfen für Körperbehinderte GmbH & Co. Medico KG**

Walkmühlenstraße 1

27432 Bremervörde

Germany

Phone: +49 (0) 4761 8860

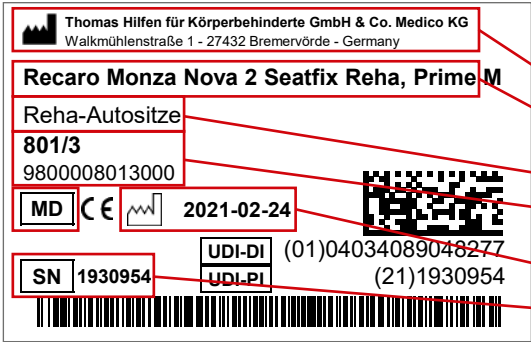

www.thomashilfen.de

We reserve the right to make technical changes. This can lead to differences between your product and how it is presented in brochures and other media.

Table of Contents

| | |
|--|----|
| Figures | 2 |
| Preface / Manufacturer | 17 |
| Labels / Model Identification | 18 |
| General Remarks / Safety Instructions | 18 |
| Intended Purpose | 19 |
| – Intended Use / Application Areas | 19 |
| – Indication / Patient Target Group / Intended Users | 19 |
| – Risks Associated with Use and Contraindications | 20 |
| Product Description | 20 |
| – Scope of Delivery / Standard Equipment | 20 |
| – Putting into Service | 20 |
| – Teaching the User | 20 |
| Adjustment Options / Features | 20 |
| – Accessories | 22 |
| – Technical Data | 24 |
| – Material Specifications | 24 |
| Cleaning, Maintenance, and Repair | 25 |
| – Cleaning, Care Instructions, and Disinfection on a Daily Basis | 25 |
| – Maintenance and inspection by the distributor / Maintenance Schedule | 25 |
| – Spare Parts | 26 |
| – Storage / Disposal | 26 |
| EU Declaration of Conformity | 26 |
| Warranty | 26 |
| Period of Use / Service Life | 27 |
| Reuse | 27 |
| Distributor | 27 |

Labels / Model Identification

| Label | Meaning |
|--|---|
|  | <p>Barcode Label</p> <p>Position on the Product (Fig. 1)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Manufacturer - Product Name - Product Group - Item Number short / long - MD = Medical Device - Manufacture Date - Serial Number |
|  | <p>Type plate</p> <p>Position on the Product (Fig. 2)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Manufacturer - Product Name - User weight - CE marking - Follow Instructions for Use |

Remarks

General Remarks

- Read the Instructions for Use carefully before first use. If you have difficulty reading, please have them read to you. If the copy of the Instructions for Use is missing, you can download one from www.thomashilfen.de. The contents of the digital Instructions for Use can be enlarged.
- Check the packaging for any transport damage and to be sure the product is in flawless condition.
- Changes to the product are only permitted within the scope of the intended adjustment options.
- Cleaning and daily care can be provided by relatives and caregivers. Maintenance and inspection are done by the distributor.
- In some countries it necessary to carry a medical certificate.
- The rehab car seat can be used on the back seats as well as on the front passenger seat. The chosen car seat **MUST** face forward.
- All labels have to remain on the product and should not be tampered with.

Safety Instructions

- Check at least every 3 months that the settings on the product still work for the user's current body measurements. If need be, have a distributor / orthopaedic technician adjust the settings.
- Do regular (weekly) checks to make sure that the setting options on the product work.
- Please do not overload the product and note the maximum user weight and the maximum load capacity (see technical data).
- Never leave the user unattended with the product.
- The product should only be used by one user at a time. No other individuals should be placed in or on the product.
- All users have to be familiar with how the product works. This way in an emergency the user can be removed quickly from the product.
- Do not leave the user unattended while they are getting into or out of the product. If there is too much pressure put on the footrest, there is a risk of slipping or tipping.
- The user should always be positioned with the five-point positioning harness (standard equipment). The seat and the user always have to be fastened with the vehicle's own three-point seat belt.
- Intense sunlight and heat can lead to high surface temperatures on the product. As a result, there is a risk of injury when touching the product. Only use the product once it has cooled down enough. In general, try to protect the product from direct sunlight.
- Please note the safety standards which apply to your vehicle as outlined in the vehicle's Instructions for Use to ensure the safety of the user.
- The Instructions for Use have to remain with the product.
- If there is a serious and unexpected accident with the product, please inform our company immediately and the responsible authorities.

Suitable for a body weight of up to 50 kg / 110.2 lbs:

RECARO Monza Nova 2 Reha has successfully passed an overload test at Dekra (Klettwitz) on the basis of the requirements of ECE R 44/04. Thus, the RECARO Monza Nova 2 Reha is approved for the use as "restraint system for special needs ("S")".

Intended Purpose

Intended Use / Application Areas

The RECARO Monza Nova 2 Reha rehab car seat is a class 1 medical device.

It is designed to safely transport the physically disabled and to ensure children are sitting securely in vehicles. The seat is always fastened using the vehicle's own three-point seat belt. The five-point positioning harness in the rehab car seat helps to position and support the child in an upright sitting position.

The rehab car seat provides additional support to help the passenger sit securely, stabilises head control, provides secure seating for the hip area, and a footrest. In addition, the product has a wide range of accessories for customised adjustments.

Any use that goes above and beyond this does not comply with the intended use.

Indication / Patient Target Group / Intended Users

The rehab car seat is for children with structural and / or functional limitations or poor head and torso posture. It provides a stable, physiological position if a standard child car seat does not securely support the child while seated in the vehicle.

Risks Associated with Use and Contraindications

If used properly, risks can be eliminated during use. There are no known contraindications.

Product Description

Scope of Delivery

Your product is delivered with the standard equipment and comes preassembled. Any accessories ordered along with the product are included and have to be assembled subsequently. A copy of the Instructions for Use is enclosed with the product.

Standard Equipment

Seat and back with integrated 11-fold height adjustable headrest; including integrated Seatfix locking arms which can be fixed to the location points of vehicles which are equipped with Isofix; stepless neck support of the headrest by an integrated air cushion; side impact protection by energy absorbing elements; removable head, lateral trunk and side supports; fixed armrests; 5-point positioning belt; crotch pad; removable abduction block; integrated speakers in the headrest for mp3-player use, integrated mp3-player pocket; RECARO Air Circulation System for optimum air circulation; ventilated foam; removable covers

Putting into Service

- Carefully remove the transport protection and the packaging.
- Keep the packaging material and small parts out of the reach of children to prevent swallowing or choking.

Teaching the User

The user is taught how to use this device by trained staff who will reference these Instructions for Use.

Trained staff should install the seat in the vehicle with the user and adjust the seat to the measurements of the actual user.

The user has to be shown all of product's functions as well as how to install and remove it from the vehicle.

Adjustment Options / Features

5-point positioning belt

Please note:

The 5-point positioning belt helps positioning the child in the car seat and does not protect the child in the event of an accident. The 3-point belt in the car must always be used to secure the child in the seat. Do not route the 5-point belt through the red belt guides on the headrest. They are intended only for the 3-point belt.

Adjusting the belt length:

Pull the loose belt straps to shorten and tighten the belts. To lengthen the belts, press the release mechanism on the adjustment buckle and then pull out the belt to the desired length.

If required, the belt length can also be adjusted with the two belt loops (bolted) at the back of the seat.

Fig. 3: Adjusting the belt length

Belt buckle:

Press the red dent of the buckle to open. Separate the two upper belt fasteners. To close the belt, put the belt fasteners into the buckle and push together until they lock in place with an audible „Click“.

The cover for the crotch pad (zipper) can be removed and washed in the machine at up to 30° C / 86° F. Please undo the zip on the bottom crotch pad as well to remove the cover.

Fig. 4: Opening and closing the belt buckle („Click“)

Headrest

Adjust the seat's headrest to the highest position to facilitate attaching the headrest. Pull the covers of the supports over the side parts of the headrest and fasten them at the top with the press button. The pads are fastened to the lower part of the headrest with an elastic rubber band.

Fig. 5: Attaching the headrest / Fig. 6: Fastening at bottom

Fig. 7: Fastening at top

Lateral trunk supports

The lateral trunk supports can be fastened at 3 different heights on the left and right in the back area with press buttons and hook and loop. Start with the press buttons.

The supports can be fixed more firmly by pressing against the fleece strips in the back of the seat.

Fig. 8: Press button / Fig. 9: Hook and loop-fastening

Lateral seat supports

Adjust the backrest to a horizontal position to facilitate attachment of the lateral supports. Pull the covers of the lateral supports over the side parts of the seat surface and attach them to the rear of the seat surface with the press button.

Fig. 10: Attaching the support / Fig. 11: Press button, rear

Abduction block

The abduction block can be adjusted in depth. In order to do so, it first has to be released from the groin belt. Remove the belt strap end piece from the end of the groin belt and unthread the belt from the sliding buckle and belt buckle. Pull the abduction block up and off the groin belt.

Thread the groin belt back through the sliding buckle and belt buckle, and secure the loose end of the belt with the belt end piece. Position the abduction block as needed on the hook-and-loop fastener provided on the seat bottom.

To remove the cover, the abduction block first has to be released from the groin belt as described above.

Fig. 12: Belt end piece / Fig. 13: Removing the belt end piece

Fig. 14: Unthreading the sliding buckle and belt buckle / Fig. 15: Removing the abduction block

For the following setting options / performance features, please refer to the separate RECARO Monza Nova 2 instructions for use.

Model Seatfix (Fig. 16)

Isofix (LATCH) is an internationally standardised fastening system for children car seats. Corresponding Isofix anchor points are firmly connected to the vehicle's bodywork. With Isofix children car seats can be quickly and easily anchored in these standardised fixture points. In this way, the seat is safely secured in the vehicle, even without a child and does not have to be retained with the 3-point vehicle belt. Please check beforehand whether your car has an Isofix anchor point.

Seat and back with integrated 11-position height-adjustable headrest**Infinitely variable neck support of the headrest with integrated air cushion in the headrest****Side impact protection****Fixed armrests****Crotch pad****Integrated loudspeakers in headrest for mp3 player connection****Removable covers****Accessories**

Remarks: Installation information is found in the Instructions for Use, which are enclosed with the accessory. If the copy of the Instructions for Use is missing, you can download one from www.thomashilfen.de. The assembly / disassembly of the accessories is done with standard tools.

Adapter plate (Fig. 17)

The adapter plate is needed to use another accessory. It is attached at the front on the seat surface of the rehab car seat.

Swivel base with adapter (Fig. 18)

With the swivel feature the rehab car seat can be turned towards the vehicle's door. For caregivers transferring the user and accessing the car seat's 5-point positioning harness is made easier. For the user it is easier to get in and out independently. Other accessories can be attached to the adapter at the front of the rehab care seat at the same time.

Back stabiliser (Fig. 19)

Back stabilisers hold in place the movable back of the rehab car seat. When using the swivel function, they prevent the back of the car seat from accidentally folding back.

Seatfix adapter (Fig. 20)

ISOFIX can be used in the vehicle with the Seatfix adapter to increase the stability of the rehab car seat. Extra stability is especially needed if the swivel feature (and / or tilt feature) is also being used. The Seatfix adapter also secures the car seat in the vehicle when it is not being used.

Stabilising bow (Fig. 21)

The stabilising bow is attached to the back of the rehab car seat and pushed between the gap between the seat surface and seatback of the vehicle's seat. It is suitable if ISOFIX can't be used. Extra stability is especially needed if the swivel feature (and / or tilt feature) is also being used.

Stand (Fig. 22)

The stand helps to stabilise the rehab car seat. Extra stability is especially needed if the swivel feature (and / or tilt feature) is also being used.

Seat wedge, below (Fig. 23)

The seat wedge (below) is put on the vehicle's seat under the rehab car seat to tilt the car seat. Tilting the seat back is good for children with little body tension and / or poor head control.

The seat wedge is positioned centrally below the car seat. The high edge is at the front to achieve an optimum rest position of the child.

Please note: Function of the swivel base is considerably reduced if being used in combination with the seat wedge. We therefore do not recommend using seat wedge and swivel base at the same time.

Fig. 24: Positioning seat on seat wedge / Fig. 25: Final position

Seat wedge, inside (Fig. 26)

The seat wedge (inside) is put on the seat surface or at the lower back of the rehab car seat. With it the user's sitting position can be changed quickly and flexibly such as for an active or passive sitting posture, to reduce seat depth, or for a more stable sitting position.

The seat wedge (inside) can be fastened to the seat surface at 3 different positions:

1. An active posture is achieved by placing the seat wedge on the seat with the high side facing the back.
2. Hook and loop-fasten the seat wedge with the flat side facing rearwards for a more passive posture / rest position.
3. In order to reduce the seat depth or to achieve a bigger hip angle, you can also hook and loop-fasten the seat wedge to the rear of the seat in an upright position with the broad side facing downwards.

The two lateral pads for additional protection are hook and loop-fastened to the sides.

Fig. 27: Active / Fig. 28: Passive

Fig. 29: Back / Fig. 30: With lateral pads

Table (Fig. 31)

The table is put in front of the user's stomach. It gives the user stability and a sense of security. The user can lean on it and sit upright better. It blocks the view to the belt buckle and keeps the user from unbuckling it. The user can do activities on the surface.

Slide the table onto the two sides of the seat surface. The table is fastened on both sides with two hook and loop strips each. Guide the hook and loop strips of the table through the plastic rings at the seat / seat back (pelvic belt).

Fig. 32: Attaching the table / Fig. 33: Attaching belts to seat

Soft harness strap cover (Fig. 34)

The soft harness strap cover protects the user's shoulders from painful pressure and gashes from the belts.

Chest clip (Fig. 35)

The chest clip connects the shoulder straps of the rehab car seats (buckle closure). They prevent the belts from twisting and slipping. The belts sit snugly on the user and prevent the user from squirming out of them.

Footrest (Fig. 39)

With the footrest the user sits firmly in the rehab car seat because they can support their legs. This prevents the user from sliding out of the seat onto the floor of the vehicle. The footrest can be folded to make it easier to get in and out. With the footrest the user can practice getting in and out of the seat independently.

If the swivel base is being used the footrest is attached to the footrest adapter integrated in the swivel base. In this case, make sure to always secure the footrest against falling off with the hand knob provided with the user manual. The receiver for the hand knob (metal block with thread) is situated on the left tube of the footrest adapter.

To stabilize the footrest on the vehicle floor adjust the height of the support bars by screwing them in or out until they have contact with the vehicle. Then lock the support bars with the hand knobs to prevent them unscrewing accidentally. Screw the hand knobs upwards as far as possible and tighten them fast.

Lower leg length: The lower leg length is adjusted by changing the height of the footrest. Loosen both outer screws. Retighten them after each adjustment.

Foot angle: Loosen the four screws left and right on the underside of the footrest to adjust the desired foot angle with the rails. Then retighten the screws.

Please note: The footrest cannot be used in combination with the seat depth extension.

Note: If the footrest should firmly be screwed to the seat, the "footrest adapter" (item code: 821) is required.

Fig. 40: Insert the footrest / Fig. 41: Secure

Fig. 42: Adjust height to suit vehicle

Seat depth extension (Fig. 36)

With the seat depth extension the seat surface of the rehab car seat is extended. The longer thighs of bigger users are better supported for a stable sitting position.

If the swivel base is being used the seat depth extension is attached to the footrest adapter integrated in the swivel base. In this case, make sure to always secure the seat depth extension against falling off with the hand knob provided with the user manual. The receiver for the hand knob (metal block with thread) is situated on the left tube of the footrest adapter.

Please note: The seat depth extension cannot be used in combination with the footrest.

Fig. 37: Insert the seat depth extension / Fig. 38: Secure

Anti-escape vest (Fig. 43)

The anti-escape vest prevents the child from squirming out of the car seat. Dangerous spaces between the belt and the child will be discovered which the child might take advantage of to slip off the belt.

Car seat protection mat with back (Fig. 44)

The car seat protection mat is under the child's car seat on the seat of the vehicle and the seatback. It protects the seat surface and the seatback of the vehicle from damage. Small items can be stored in the front pockets.

Technical Data

RECARO Monza Nova 2 Reha

| | |
|--|-------------------------------------|
| Seat depth | 30 cm / 11.8" |
| with seat depth extension | 43 cm / 16.9" |
| Seat width, front | 29 cm / 11.4" |
| Seat width, rear (with seat wedge, inside) | 24 cm (20 cm) / 9.4" (7.9") |
| Back height (seat) | 60 - 77 cm / 23.6 - 30.3" |
| Shoulder height (belt guide) | 33 - 48 cm / 13 - 18.9" |
| Lower leg length (footrest at swivel base) | 23 - 42 cm / 9.1 - 16.5" |
| Overall dimensions (w x h x d) | 54 x 66 x 42 cm / 21.3 x 26 x 16.5" |
| Weight of the seat | 7 kg / 15.4 lbs |
| User weight | 15 - 50 kg / 33.1 - 110.2 lbs |

Material Specifications

Padding: Polyester – Trevira CS / 100% Polyester - RECARO Prime

The material used for the padding is "flame retardant" and was tested in accordance with DIN EN 1021-1 and DIN EN 1021-2.

The material and components underwent standard testing to determine the extent of their resistance to inflammation and were assessed as being very unlikely to catch fire.

The 100% Trevira CS / RECARO Prime material is a high-quality, breathable material and tested positive for biocompatibility. (DIN EN ISO 10993-5 and 10993-10 Trevira CS, black)

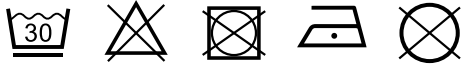
Cleaning, Maintenance, and Repair

Cleaning, Care Instructions, and Disinfection on a Daily Basis

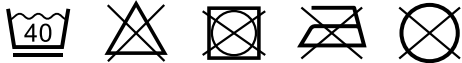
Padding

The padding can be easily removed in a few simple steps and washed separately. The padding consists of a fabric cover and sometimes fillers made of foam. Check if the padding has a zipper or a hook and latch fastener. If it does, open the padding and remove the foam filler before washing the cover. Please also note the following care instructions.

RECARO Prime:



Trevira CS:



We would like to point out that even high-quality materials can fade as a result of long and intense exposure to sunlight or frequent washing.

Hook and Loop Fasteners

To keep the hook and loop fasteners working well, clean them now and then with a brush. Always close or cover the hook and loop fasteners before washing.

Plastic Parts

The plastic parts on the product can be cleaned and disinfected with standard soap (neutral soap).

Metal Parts

The metal parts on the product can be cleaned and disinfected with standard soap (neutral soap).

Disinfection

Clean the padding, plastic parts, and metal parts before disinfecting.

Damp wipe all the plastic and metal parts on the product with disinfectant. Only water-based products should be used. When disinfecting note the directions from the manufacturer in question.

Maintenance and inspection by the distributor

Preparation

A copy of the Instructions for Use has to be enclosed with the product. If one is not available, request a copy from the distributor. Familiarise yourself with how the product works. If you are not familiar with the product, read the Instructions for Use before testing it. Clean the product before starting to test it. Please note the care instructions in the Instructions for Use and product-specific test instructions. If you have further questions, please contact the staff member you dealt with or Thomashilfen directly.

Service and repairs to the product should only be done by qualified staff. It is the user's responsibility to ensure that the prescribed inspections / maintenance are done regularly and in a timely fashion. If damage is apparent, the user has to actively inform and have the damage fixed immediately by qualified staff.

Maintenance Schedule – Annual Inspection

| | Area | Function | | Damage | | Replace | |
|---|--------------------|----------|--|------------|--|---------|--|
| 1 | Plastic Body | 👁 | | 👁 | | | |
| 2 | Adjustment Options | 👁 | | 👁 | | | |
| 3 | Padding | | | 👁 | | | |
| 4 | Belts | 👁 | | 👁 | | | |
| 5 | Plastic Parts | 👁 | | 👁 | | | |
| 6 | Screws and Nuts | 👁 | | 👁 | | | |
| 7 | Labels | | | 👁 | | | |
| Accessory | | | | | | | |
| 8 | Padding | | | 👁 | | | |
| 9 | Belts | 👁 | | 👁 | | | |
| 10 | Adjustment Options | 👁 | | 👁 | | | |
| 11 | Plastic Parts | 👁 | | 👁 | | | |
| 12 | Metal Parts | 👁 | | 👁 | | | |
| 13 | Screws and Nuts | 👁 | | 👁 | | | |
| done by: | | | | on: | | | |
| 👁 = Inspection 🔄 = Reuse ✓ = Test completed | | | | | | | |

Spare Parts

Only original spare parts should be used for repairs. A list of the spare parts is available at www.thomashilfen.de. To receive the right spare parts or for possible technical recalls, we normally require the serial number / UDI-PI and the exact UDI-DI.

Removal / installation of spare parts should only be done by qualified staff! In the event of returns, please make sure the product is securely packaged for transportation.

Storage

Store the product in a safe place when it is not being used. Do not lay or put any heavy objects on the product while it is being stored. Protect the product from weather like rain, intense sunlight, and frost. If the product is wet, wipe the metal and plastic parts dry and let the padding dry before storing the product.

Disposal

If the product is no longer usable due to its condition or it has reached the end of its service life, it can be recycled at the local waste disposal company. Please refer to the local guidelines for recycling and disposal.

EU Declaration of Conformity

We hereby declare as the party solely responsible that this product and any versions and accessories comply with the basic regulations. The current EU Declaration of Conformity can be downloaded at www.thomashilfen.de or requested from us directly.

Warranty

Thomashilfen offers you the two-year warranty as required by law for this product. The warranty period starts when the item is handed over. The warranty includes all claims which impact function. Not included is damage which is the result of improper use (e.g. overloading) and natural wear and tear.

Period of Use

The product has a period of use of up to 6 years if used correctly and serviced regularly by a professional as per the information from the manufacturer. The product can be used beyond this point if it is in safe and technically sound condition.

The theoretical period of use does not equate to a guaranteed service life. It depends on the intensity of use and always undergoes an individual assessment by the distributor.

The period of use ends before the given time frame if the user has reached the maximum body weight or maximum body height to safely use the product.

The period of use does not apply to wear parts like padding, covers, etc.

Service Life

The product has a service life of 8 years if the requirements stipulated for the period of use are met. The service life consists of the period of use and storage times.

Reuse

The product is not suitable for reuse. The functionality of child car seats cannot be determined given a theoretical change of users. There could be damage to the product that is not visible which rules out continued safe use. The sale and purchase of used child car seats is therefore ruled out by the manufacturer.

Distributor



Astris PME Pty Ltd

Young & Canberra Office:
Astris PME Pty Ltd
5 McVeigh St
Young NSW 2594

Sydney Office:
Astris PME Pty Ltd
30 Prime Dr
Seven Hills NSW 2147

Melbourne Office:
Astris PME Pty Ltd
9 Katherine Dr
Ravenhall VIC 3023

Phone: +61 1300 131 884
info@astris-pme.com.au
www.astris-pme.com.au



O'Neill Healthcare Ltd.

P. O. Box 7196
Dublin 13
Phone: +353 1-8326509
Fax: +353 1-8326491
sales@onhealthcare.ie
www.onhealthcare.ie



Unicare Ltd.

27 St Luke's Road
Guardamangia Msd 07
Phone: +356 212 220 44
Fax: +356 21240144
info@unicare.com.mt
www.unicare.com.mt



Allied Medical

PO Box 302250
North Harbour
Auckland
Phone: 0800 31 61 81
Mobile: 021 790 460
Fax: 09 415 1686
katie.noble@alliedmedical.co.nz
www.alliedmedical.co.nz



GH Medical

No. 2 Craighton Place
2128 Rivonia
Phone: +27 72 145 70 59
Fax: +27 86 299 22 99
admin@ghmedical.co.za
www.ghmedical.co.za



Tendercare Ltd.

PO Box 3091
Littlehampton BN162WF
Phone: +44 1903 726 161
Fax: +44 1903 734 083
info@tendercareltd.com
www.tendercareltd.com



Thomashilfen North America

14221 29th St E, #101
Sumner, WA 98390
phone: 866 870 2122 (toll free in U.S.)
www.thomashilfen.us
info@thomashilfen.com



Thomas Hilfen für Körperbehinderte GmbH & Co. Medico KG
Walkmühlenstraße 1 · 27432 Bremervörde · Germany
Phone: +49 (0) 4761 8860 · Fax: +49 (0) 4761 886-19
E-Mail: info@thomashilfen.de · www.thomashilfen.de